

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 24 am 03.07.2007

- **Anwesend:** Jan Beisenkamp, Mark Brockmann, Daniel Fuchs, David Kampmann, Dominik Kopiczky, Lutz Krumme, Dino Kussy, Markus Matz, Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Dennis Spyra, Mario Wündsche, Stefan Zelazny
- **Verspätet:** (in den entsprechenden TOPs nachzulesen)
- **Sitzungsleiter:** David Kampmann
- **Protokollant:** Daniel Fuchs
- **Gäste:** Pawel Bartoszek, Benjamin Schwertfeger

Tagesordnungspunkte

0. Post, Mails

- Es sind Unterlagen und Werbegeschenke von der GEW gekommen. Bei den Präsenten handelt es sich um Büroartikel und deshalb werden sie auch für das Büro genutzt.
- Die Druckkostenabrechnung von der IRB ist gekommen und die Kosten betragen 18,93 Euro.
- Es wurde auf der HOP immer berichtet, dass „zu viele“ Fachprüfungen gemacht werden könnten und die überschüssigen in Leistungsnachweise gewandelt werden könnten. Beim Prüfungsausschuss und Zentrum für Studienangelegenheiten ist man sich darüber aber noch strittig.
- Es gibt mindestens einen Fall von einem Studenten, der ein Problem mit einem Prüfer hat und so nicht seinen Freiversuch nutzen kann bzw. es nicht genau geklärt ist, ob ihm eine Prüfung als Freiversuch angerechnet wird.

1. Berichte

- Es wurde mit Herr Chernuchin wegen eines C/C++ Crashkurses gesprochen und Interessierte könnten gerne am EINI teilnehmen. Allerdings wäre wohl inhaltlich passender ein C++ Kurs der für Maschinenbauer angeboten wird.
- Es ist wieder eine Lan Party geplant.
- Am Mittwoch den 4. Juli werden David und Stefan mit Herrn Schwentick die Informationsveranstaltung für Wechsler von Diplom nach Bachelor/Master leiten.
- Da Getränke Weidlich Mietkosten für Tische und Kühlschränke verlangt hat und dies nicht unbedingt üblich ist, müssen wir bei kommenden Veranstaltungen dies vorher genau abklären.
- Die Kosten werden wir an das Dekanat weiterleiten und ihnen auch die Situation schildern
- Für kommende Veranstaltungen bei denen sich der Getränkekonsum in Grenzen hält, wird über eine Alternative nachgedacht (Supermarkt).

-
- Auf eine Anfrage nach unserer Finanzsituation, dem Haushaltsplan oder den Ausgaben können wir keine genauen Informationen liefern, da der Finanzreferent im Urlaub ist und sein Vertreter nicht ausreichend eingewiesen wurde.
 - Zu der Exkursion der Goes2Work AG wird es einen Beasy Beaver Artikel geben.
 - Es gibt Probleme bei der Anmeldung für Lehramtsstudenten. Betroffene sollen sich sicherheitshalber beim Dekanat anmelden oder bei Herrn Vahrenhold melden.
 - Dennis wird der Sache weiter nachgehen.
 - Es wird überlegt, Herrn Vahrenhold für die kommende O-Phase zu fragen, ob er eine kurze Informationsveranstaltung für Lehramtsstudenten geben kann.
 - Eine Überprüfung der Druckkostenabrechnung zeigt, dass uns eine Seite ca. 2,5 Cent kostet und nicht wie erwartet 3 Cent. Es könnte sich bei den 2,5 Cent um einen Nettopreis handeln.
 - In der Sprechstunde am Montag kam der erste Interessent für den Bachelor Studiengang Angewandte Informatik. Das bevorzugte Nebenfach Robotik wird bei uns allerdings nicht angeboten.
 - Der aktuelle Preis der IRB für 100 gedruckte Seiten beträgt momentan 3 Euro
 - Es ist nun möglich von den beiden Bürorechnern Null und Eins aus auf den Scanner zu zugreifen.
 - Die Ausgaben für Bürobedarf sind jetzt schon höher als im letzten Haushaltsjahr
 - Die LLP-Umfrage lief bzw. läuft und die meisten Veranstaltungen wurden in einem kurzen Zeitraum durchgeführt. Allerdings hat das neue Auswertesystem auch noch kleine Kinderkrankheiten.
 - Es wird über eine Online-Umfrage als Zusatz nachgedacht.
 - Am Wochenende wird der Strom im Gebäude OH14 abgeschaltet und deshalb werden alle Fachschaftsrechner am Freitagabend um 20Uhr abgeschaltet und voraussichtlich erst wieder am Sonntagabend um 20 Uhr eingeschaltet.

[Benjamin Titz ist während des TOPs eingetroffen]

2. O-Phasen Party

- Es wurden verschiedene Veranstaltungsräume abgeklappert, unter anderem auch das Sonnendeck. Herr Koch vom Studentenwerk bietet uns kostenlos das Sonnendeck an, allerdings würde das Studentenwerk die üblichen Getränke verkaufen (Bier 0,33l ca. 2 Euro). Cocktails könnte die Fachschaft allerdings selber anbieten. Wenn die Party im Sonnendeck stattfindet, würde auch einer unserer Sponsor wegfallen. Herr Koch hätte allerdings selber einige Sponsoren an der Hand. Daher sollten wir das Sponsoring der Party von der O-Phase trennen. Eine Ausgabe wären die Türsteher für ca. 15 Euro pro Stunde und Person. Wenn wir keinen Eintritt nehmen, bräuchten wir zwei und mit Eintritt vier Türsteher.
- Für das Sonnendeck spricht die gute Lage, das geringe Risiko, der geringe Organisationsaufwand und die Tatsache das für die Party professionell durch das Studentenwerk Werbung gemacht wird. Allerdings müssen von uns auch Helfer gestellt werden.
- Alternative Räumlichkeiten wie die Galerie, Mensa oder FZW wären teuer.
- Damit die Party für unsere Erstis interessanter wird, gehen wir Möglichkeiten nach die Getränkepreise zu senken. Eine Möglichkeit wäre die vorherige Ausgabe von Wertmarken an Erstis, damit sie auf der Party weniger zahlen müssen. Eine andere Möglichkeit wäre die Zuzahlung unsererseits an das Studentenwerk.

-
- Es besteht die Möglichkeit eine Ska-Band (Three Dirty Seven) für die Party zu bekommen, die für freien Verzehr spielen würden.
 - Typischerweise findet die Party immer am Freitagabend zum Ende der O-Phase statt und so sollte es dieses Jahr auch sein.
 - Bei einer Meinungsbildung sind die meisten Anwesenden für eine Feier im Sonnendeck bei der wir keinen Eintritt verlangen.

[Anke Arndt ist während des TOPs eingetroffen]

3. Finanzen

- In den vorherigen Jahren wurden je ca. 250 Euro für Büromaterial ausgegeben
- Früher gab es regelmäßig, einmal im Monat, eine kurze Info über die Finanzen bzw. den Kontostand. Es wäre schön, wenn dies in Zukunft auch wieder geschehen würde.
- Es wird angemerkt, dass der Ordner für Finanzen etwas stiefmütterlich behandelt wird. Ein bisschen mehr Übersicht wäre wünschenswert.
- Benjamin Schwertfeger wird auch Ramin in die Arbeiten eines Finanzreferenten einführen, damit er als Vertreter auch Information geben kann bzw. Aktionen durchführen kann. Dazu gehört auch, dass der Finanzreferent und sein Vertreter beide Zugriff auf den aktuellen Haushaltsplan haben.
- Dazu wird eine Finanzgruppe /-ordner angelegt, auf die beide Schreib- und Leserechte haben.
- Es kommt die Frage auf warum wir so viele teure PowerStrips gekauft haben. Der Grund dafür liegt darin, dass das Dekanat uns nur damit Poster bzw. Plakate im Foyer aufhängen lässt und diese auch beim CampusFest so genutzt wurden. Für die Zukunft sollten wir versuchen sparsam mit diesen umzugehen.

[Ramin Roham-Pour ist während des TOPs eingetroffen]

3. FSR-Newsletter

- Es wird versucht so früh wie möglich nochmal auf die Stromabschaltung am Wochenende hinzuweisen.
- Bei den vorherigen Newslettern lag häufig bis zu dessen Abschicken das FSR-Protokoll nicht vor und wurde so im Newsletter auch nicht erwähnt, wie es eigentlich einmal angedacht war.
- Ideen für den nächsten Newsletter:
- 1. Statistiken über die Wiki-Nutzung

4. Kampf fürs Nebenfach

- Momentan gibt es nur wenige Nebenfachvereinbarungen für die Bachelor Studiengänge Kerninformatik(5) und Angewandte Informatik(2).
- Der FSR versucht weitere Nebenfachvereinbarungen zu finden. Dafür sollten aber jetzige Studenten mit den passenden Nebenfächern helfen.
- Allerdings ist dies nicht unsere Aufgabe sondern die der LuSt und wir sollten deshalb eine energische Bitte an diese richten.
- Dabei müsste die Nebenfachvereinbarung auch nicht akkreditiert werden.
- Ramin spricht diesen Punkt bei der nächsten LuSt Sitzung an.

5. Wahl zum Webadmin

- Dominik würde sich nachträglich auch gerne als Webadmin wählen lassen, da er seine Arbeitsmöglichkeiten arg eingeschränkt sieht.
- Es wird die Gefahr geäußert, dass bei zu vielen Webadmins sich eher Fehler einschleichen können.
- Es kommt nicht zur Wahl, dafür bekommt er ein paar erweiterte Rechte.

[Fabian Schlenz und Ramin Roham-Pour sind während des TOPs gegangen]

6. Rechte auf fsinfo

- Es gibt das Problem, dass ehemalige FSR-Mitglieder noch Zugriff auf FSR-Ordner brauchen. Dabei kommt auch die Frage auf inwieweit der FSR-Ordner für alle lesbar sein sollten. (Für die lesbar, die eine Zugriffsmöglichkeit auf die Fachschaftsrechner haben.)
- An der Regelung, dass Ehemalige noch 6 Monate weiter Zugriff auf den FSR-Ordner haben, soll festgehalten werden.
- Daher wurden Dave und Benjamin Schwertfeger wieder in die Liste aufgenommen.
- Außerdem müssen wir Richtlinien für Zugriffsrechte festlegen, damit die Admins diese auch umsetzen.

[Pawel Bartoszek ist während des TOPs gegangen]

7. Aushang der unzähligen Zettel

- Es wird festgehalten, dass das WhiteBoard im CZI, das für Aushänge genutzt wird, nicht überladen werden soll. Es sollen immer ca. 1/2 bis 3/4 der Fläche frei bleiben.
- Da es beim Dekanat eine zentrale Stelle für Stellenausschreibungen gibt, sollen Aushänge die an uns geschickt werden dorthin weitergeleitet werden. Bei Stellenausschreibungen in Papierform sollen diese ggf. einscannt werden und digital weitergeleitet werden.

8. Rechtliche Dinge

- Die Webadmins möchten Zugriff auf das Forum der Programmier AG haben um im Notfall dort eingreifen zu können.
- Es soll beim Dekanat nachgefragt werden, welche rechtlichen Konsequenzen uns durch die Fachschaftsseiten bzw. das Wiki treffen können, besonders in Bezug auf private Inhalte.
- Allerdings ist liegt auch eine Verantwortung bei der höheren Instanz, nämlich der IRB, da sie für alle cs.uni-dortmund.de Subdomains verantwortlich ist.

[Sascha Kwiatkowski ist während des TOPs eingetroffen]

9. WhiteBoardMarker

- Immer häufiger werden die Stifte verliehen, aber immer seltener zurückgebracht. Der Bürobeauftragte und andere Mitglieder des FSRs sammeln diese häufig an den verschiedensten Räumen ein.
- Da die Studenten selbstverständlich damit umgehen von uns Stifte zu bekommen und dies ursprünglich nur als Notlösung gedacht war, ändert sich die Regelung nun gänzlich.

-
- Nachdem wir über alternativen Regelungen, wie Pfand, Verkauf oder gar keinen Verleih, gesprochen haben, sind wir zu dem Schluss gekommen, dass die Stifte nun im Kiosk verkauft werden und nicht mehr von uns verliehen werden.

[Christine Bergemann ist während des Tops eingetroffen und Lutz Krumme ist während des TOPs gegangen]

10. EINI

- Für die Veranstaltung EINI sind die Rechnerpools zu klein und es wurde deshalb gefragt, ob sie den Marvinpool (OH14 U04) dafür nutzen könnten. Allerdings wäre dies eine ziemliche Belastung, da sie den Pool drei mal pro Woche für mehrere Stunden belegen würden.
- Es wurde sehr lange daran gearbeitet, dass wir genügend Pools zur Verfügung haben und solch eine Belastung würde dies fast wieder zu nichts machen.
- Um eine Alternative zu finden, versuchen wir frühzeitig mit dem Dekanat darüber zu sprechen und ihnen die Problematik zu schildern.

11. Freiversuch

- Es gibt Probleme bei einer Prüfung von Herr Wombacher. Ein Student hat Anrecht darauf eine Prüfung als Freiversuch geltend zu machen, allerdings ist es schwierig genaue Daten zum nächstmöglichen Termin zu finden. Es steht noch nicht fest, ob die nächste Prüfung schriftlich oder mündlich stattfinden wird und welche Freiversuchsregelung dann greift.
- Es wird eine Möglichkeit darin gesehen, die Freiversuchsregelung auszuhebeln indem der entsprechende Professor ein halbes Jahr nicht im Lande ist.
- Dagegen spricht die Tatsache, dass es nicht garantiert wird eine Prüfung bei einem bestimmten Prüfer zu machen, sondern dass die Prüfung angeboten wird.
- Über die Situation weiß der Prüfungsausschuss Bescheid.
- Für eine konkrete Lösung muss ein schriftlicher Antrag gestellt.

12. Sonstiges

- Der FSR könnte für die RoboWM einen Hörsaal organisieren und dort das Finale zeigen.
- Das Interesse ist allerdings nicht sehr groß.